Zusammenfassung Diplom Arbeit

Holger Baier

Kandidatennummer: 190057 Einreichdatum: 19.06.24

"Vom Schoppen bis zur Weltklasse" Ein fränkisches Weingut im Wandel. Die Entwicklung von der Übergabe der Eltern, bis an die Spitze der Weinwelt.

Motivation für die Arbeit

Als Sommelier in der gehobenen Gastronomie habe ich die Möglichkeit von unterschiedlichsten Winzern und Weinbau Regionen dieser Welt Weine zu verkosten.

Es ist spannend Neues zu entdecken und auch zu erkennen, welche Kombinationen in Food-Pairings möglich sind. Ich gehe dabei auf die Gäste und die jeweiligen Speisen ein und nehme mein gegenüber auf eine Weinreise mit.

Guter Wein berührt mich und nimmt mich emotional mit. Seit vielen Jahren kenne und schätze ich das Weingut Richard Östreicher. Die jeweiligen Weine sind ein fester Bestandteil meiner Weinkarten von Früher und Heute. Deshalb habe ich mich dazu entschlossen, meine Diplomarbeit über das Weingut Richard Östreicher zu schreiben.

Fragestellung und Zielsetzung

Zielsetzung der Arbeit ist die komplexe Veranschaulichung eines Familienweingutes das von der jungen Generation mit großen Ambitionen übernommen wurde.

Ein nicht einfacher Weg durch Traditionen, Richtlinien und Vorschriften. Trotzdem mit dem Glauben an die eigenen Visionen und deren Umsetzung. Es werden Stärken und Schwächen, sowie die Risiken der eigenen Wege analysiert und es zeigt die Entwicklung des Weingutes nach der Übernahme von Richard Östreicher auf.

Methodik

Um den Hauptkern dieser Arbeit herausarbeiten zu können, fand ein langes Interview mit dem Winzer selbst in Franken statt. Diese Informationen dienten als Grundlage für meine Arbeit. Außerdem habe ich eine intensive Recherche über den fränkischen Weinbau betrieben und dabei Zahlen, Daten und Fakten gesammelt und ausgewertet. Die Angaben stammen von Fachliteratur, staatlichen Institutionen und redaktionellen Berichterstattungen. In meiner Arbeit werden auch Herausforderungen und Konflikte dargestellt und beschrieben. Die Ausarbeitung und Fertigstellung dieser Arbeit hat viel Zeit in Anspruch genommen.

Inhalt

Meine Arbeit ist in 6 Kapitel aufgeteilt und dokumentiert als erstes die fränkische Weinregion und Ihre Geschichte. Beschreibt das Gebiet in Sachen Klima, Geograpie, Weinlagen, Weinbau und der Struktur der Betriebe. Auch Herstellungsmethoden und Trends von damals werden aufgeführt.

In Kapitel drei gehe ich dabei auf die Übernahme der jungen Generation und dem Stand der Dinge wie Stilistik und Sortiment, Kellertechnik von früher und den Absatzwegen der Weine ein. Ausserdem habe ich mich intensiv mit dem Thema Konkurentenanalyse beschäftigt.

Im Absatz vier geht es um die Visionen und Herausforderungen und zeigt die Neuausrichtung des Weingutes Richard Östreicher. Es werden neue Rebsorten gepflanzt und neue Wege gegangen.

Romanée Conti und Coche-Dury am Sommeracher Katzenkopf in Franken. Das Kapitel beschreibt den Konflikt mit dem Weingesetz und der daraus resultierenden Deklaration als Landwein und die Umstellung auf biologischen Weinbau, inklusive neuer Sichtweisen.

Kapitel fünf und sechs beschreibt das Qualitätsmanagement im Weingut, den Weinmarkt und deren Signifikanz im gehobenen Preissegment. Zeigt Zahlen über Produktion und Vermarktung und bestätigt nachhaltig die Positionierung in die gehobene Gastronomie. Hier können Gäste hervorragende und einzigartige Produkte genießen.

Fazit

Um etwas Neues zu wagen und in einem harten Verdrängungsmarkt zu bestehen, in dem es immer mehr Großbetriebe und es weniger kleine Weingüter gibt, bedarf es viel Mut und Durchhaltevermögen. Auf zu neuen Wegen, es rentiert sich trotzdem.